

Ole plattdütsche
Wöör un Utdrück
ut den Landkreis Stood

Dank an die Helfer

Uns Dank gilt all de Lüüd, de uns vele plattdüütsche Utdrück un Wöör tostüiert hebbt un de Lüüd, de hulpen hebbt, de Wöör för dit Book in de richtige Reeg tobringen.

Johann Augustin, Gubbeek; Alfred Behr, Hammoh; Wolfgang Cordsmeier, Drochters; Hans-Peter Fitschen, Stood; Hinrich Gerken, Harsfeld; Egon Hagenah, Dollern; Hans-Peter Hellwege, Buurweg; Wolfgang Klefke, Stood; Jörn Knabbe, Dühnbödel; Arno Kochmann, Stood; Heinz Köster, Stood-Hogen; Walter Marquart, Buxthu-Imbeek; Erhard Mühlmann, Nee Wulmstörf; Hermann Spreckels, Hammoh; Utz Woltmann, Jörk

Impressum

Herausgeber:  Kreissparkasse Stade

Texte: Vereen „De Plattdüütschen“

Auflage: 1000 · ISBN 978-3-933996-38-1

Gestaltung und Herstellung: www.hessedruck.de

Copyright 2013 Vereen „De Plattdüütschen“, Stade

Ole plattdüütsche
Wöör un Utdrück
ut den Landkreis Stood

Ene Sammlung
von den
Vereen „De Plattdüütschen“
un den
Arbeitskring „Plattdüütsch“
in den Stoder Geschichts-
un Heimotvereen

Plattdüütsch – Hochdeutsch

A

Aaskreih Krähe (Rabenkrähe)

Achterreep langes Seil,
Haltetau beim Ackerwagen
(hinten)

Achtertosticken Bolzen für die
Kupplung am Ackerwagen

achtertüksch falsch
(hinterhältig)

Ack Auffahrt über den Deich

Acke Auffahrt über den Deich

afasig schlimm (ganz
schlimm)

afküten abschneiden –
schlachten – ins Jenseits
befördern

aflichten fotokopieren

afnaddeln abarbeiten

afnehmen fotokopieren

afpreern abwehren

afrüsch verprügeln

afwohren aufpassen –
aufwarten – versorgen

Akkerviet Aquavit

allmoleev nich nie (niemals)

Ambroosch Aufwand

amenn letztlich – vielleicht

Amidaam (in Amidaam fallen)
Kleister – Ohnmacht (in
Ohnmacht fallen)

anbeden – anbeern anbieten

angsthaftig ängstlich

anköömsch eingeschnappt
(leicht eingeschnappt) –
empfindlich

annerletzt kürzlich – vor
kurzer Zeit – neulich

Annüern Unarten

Arpsnarp Ralle (Wiesenralle)

Au Aue (später Lühe) – Fluß
(kleiner Fluß)

B

Babutz, Balbutz Barbier
-Friseur

backen blieben sitzen bleiben

Backsbeern Siebensachen

bamboorsche Stimm Stimme
(gewaltige Stimme)

Bambusen Schlingel
(Strolche)

Barbutz Barbier – Friseur

Bas Weidengehölz

basch dreist – verwegen –
unfreundlich – rau

Bassen Weidengehölz – Eber

Bassenfreter Baumrinden-
Fresser

bedüsel benommen

Beeschluug Schnittlauch

Beeslog Schnittlauch

Beestmelk Milch (erste Milch
nach dem Kalben einer Kuh)

Behnt (Behntbessen, Behnthulln) Pfeifengras
Beischlug Schnittlauch
Beisen Binsen
berieflich bequem – handlich
– praktisch
beschicken erreichen –
schaffen – erledigen
Bettbühr Bettbezug –
Bettüberzug
Bettschapp Nachtschrank
bibröcht gelehrt
Bick Hacke (Spitzhacke)
Bickoors Po (wundgelaufener
Po)
Bid Börde – Kirchspiel
biesterig irr – verwirrt
Bihandpeer Pferd (linkes
Pferd im Gespann)
Bilegger-Aven, -Oven Ofen,
der vom Nebenraum beheizt
wird
Binnerboom Bindebaum
bipuult (ik heff em een ...)
gelogen – reingelegt
biweeglang nebenbei –
nebenher
Blaag Kind – ungezogenes
Kind
Blangbreed Seitenbretter am
Wagen
blanganan nebenan
Blangenketel Wasserkessel
am Herd
bleef geblieben

bleken bellen
bleumerig geblümt
blömerig geblümt
blöösterige Backen glühende
Wangen
Boggels Kopfende
(Bettgestell)
Bokelsbarg Hünengrab
Bolten Gedanke (Dummheit)
– Idee
Bonni Hut
Bontje Bonbon
Bontjes Bonbons
Bontsche Bonbon
Boontje Job
Booßelsüük Booßelseuche
Bor Bar
Borg Eber (verschnittener
Eber)
Botterkarn Fass zur
Butterherstellung
Bregen Gehirn – Verstand
bregenklöterig unwohl (sehr
unwohl) – verwirrt – übel
Bregenschülpen
Kopfschmerzen
Bröök Brüche (mit
Strafe einer niederen
Gerichtsbarkeit)
brüttig gewittrig – schwül
Bückels Bücklinge
(geräucherte Heringe)
Bülg Welle
Bullenpesel Rohrkolben
(Pflanze)

Bullenpesel Geschlechtsteil
von Bullen – Rohrkolben
Bullenziemer Geschlechtsteil
vom Bullen – getrocknet als
Schlagstock
Bulljong Fleischbrühe
bullwarken abschufte-
schwer arbeiten
Bullwarker Wühler
bulstrig aufgedunsen
(geschwollen)
Bummies Eis (dünnes Eis auf
Wiesen)
Busbood Wartehäuschen
büschen Gebüsch abholzen –
Unkraut mähen
büterst äußerst
butschern umherstreichen –
umherstrolchen
Büttend stumpfes Ende (der
Wurst)
Butz Alkoven (Wandbett)
Buumpesen Schilfkolben
(brauner Schilfkolben)
Buurnpesel Schilfkolben –
brauner Schilfkolben

D

daalsusen, doolsusen schnell
auf etwas zugehen
Dassel Kopf
Deeßel Queraxt
dichtpennen abschließen
Diekstööp Deichdurchfahrt

Diemat Landmaß (an einem
Tag zu mähen) -Tagesmahd
Dischuttog Tischschublade
Döns Stube – Wohnzimmer
doolsackt in Vergessenheit
geraten
doolsloon niedergeschlagen –
niederschlagen
dösig dumm – töricht
dra bald
Dröhnbüdel langweiliger,
schwerfälliger Mensch
Dröögaftheker Drogist
düselig benommen
Dutt Kind (kleines Kind) –
Klumpen
duuknackt gebeugt (mit
hängendem Kopf)
Düüp Menge (große Menge)
Duwass Kraut (Unkraut)

E

Ebeerspenn Wasser-Schilflilie
(gelbblühend)
Eddeldook Tuch (zum
Einbinden des Essen zur
Feldarbeit)
edderkaun wiederkauen
Eel Elle
eerstan zunächst
Eev Mutterschaf
effenweg fortgesetzt – immer
(immerfort)
Elk Iltis

Ellhornbusch Holunder
(Flieder)
ennig ordentlich (sehr
ordentlich)
estimeern achten –
anerkennen
estimieren respektieren

F

fastbacken festkleben
fastschrieben schriftlich
festlegen
feeg (he feeg) fuhr (er fuhr
schnell)
Feller Feder
felljogen durchgehen
Fenne Weide der Marsch
(durch Gräben geteiltes
Land)
fielen laufen (mit Tempo
fahren)
fielt gelaufen
finiensch bössartig – gehässig
Flegenweert Gastwirt, kleiner
Flett Diele (Vordiele)
flöddich labil – schwach
Floog Abschnitt – Schauer
Fludderbüx Arbeitshose
Flünk Flügel
flunkig flügge (lebendig)
Flutten Flicker – Kleidung
(leichte Kleidung)
foorloot sien einer, der etwas
im Voraus erahnt

Footborn Fußboden
Footer twintig zwanzig Fuß
(als Maß) – Fuderhöhe
Footpatt Fußweg
Footstich Fußweg
förwiß gewiß
fostern Verstreuen
(unachtsames Verstreuen)
freewarben für jemand einen
Partner suchen
fucheln fuchteln (wedeln)
Fuddeln Fetzen (Reste)
füdderhen weiterhin
füer feuerte an
füern anfeuern
Füerpüüster Flinte – Gewehr
futtree voreilig
Fuuljack Faulpelz
Fuurt Bach
fuustgroot faustgroß

G

gach jäh
gadelig gering – kümmerlich
Gall (em löppt de Gall öber)
wütend (er wird wütend)
Geballer Geknalle
Gegnicker Kiechern – Lachen
Genök Misere
Geschrigg Geschrei
Gewees (groot Gewees)
Aufwand (großer Aufwand)
Giftbook Giftbuch
gillen schreien

gillt (se gillt) schreien (sie schreien)
gindess unterdessen
glatt gekleidet – fein gekleidet
glibberig klebrig
glösen glimmen
gluttern albern lachen
gnägelich gereizt – mürrisch
Gnarrputt Miesepeter
gnatterig knurrig
Gniedelsteen Stein (glatter Stein, wurde in der Küche genutzt)
gnietschig geizig
gniggern lachen (schelmisch lachen)
gnören quetschen – murren – nörgeln – verhalten
gnuttern knurren
goh sitten setz dich, nimm Platz
gömeln kritisieren (negativ reden)
goodlich mittelmäßig
Göör Kind – kleines Kind
goot stellt gut gelaunt
goot toweeg gut gelaunt (gesund)
Göpel Antriebsgerät (wird von Pferden gezogen) – Pferdetreibwerk
Göpps, Göps zwei Hände voll
Göppsch zwei Hände voll
Gören Kinder (kleine Kinder)

gradich schnell
grandessig böse
Grenschülpen Kopfschmerzen
Grewes Dachs
griensmüüstern schmunzeln
Grientje Lachen (schmieriges Lachen)
Griesen Schalk
groo (em groo) Angst (er hatte Angst)
groon Angst haben
Gropen Grapen – Waschkessel
grööst, mi grööst mir ist kalt
grummeln murmeln (sprechen)
Grüpp Graben (kleiner Graben)
Grüppe Graben (kleiner Graben)
Grütt Verstand
Gruun Angst – Grauen
gucheln in sich hinein lachen
Güllstee Schietplatz
Gummel Nase
günt in der Ferne

H

hachpachen japsen
Hackers Häcksel
Häcksel Häcksel
Halfstiege zehn Stück (1 Stiege = 20 Stück)
halfweegs einigermaßen
halsen wenden

Handbögers Pulswärmer
handlichs behende – schnell
hatt schnell
Hatten Spielkartenfarbe Herz
heegt un pleegt gehütet und gepflegt
heel ganz – sehr
heel koold kalt – sehr kalt
heel un deel ganz und gar
Heespees Schlampe
Helmholt, hult Ruderpinne
Hemdlünen (dat is 'n Hemdlünen) schwache Statur (der ist von schwacher Statur)
hentagen mitnehmen
Heuft Höft (Landnase)
Heunerwiemen Hühnerstange – Hühnerstall (Sitzgestell für Hühner)
Hill(en), Hilln Boden (Zwischenboden über Kuh- und Pferdestall) – Dachboden neben der Diele über den Ställen
Himpen Kornmaß
Himpten Hohlmaß (altes Hohlmaß = 32 Liter)
Hittnettel Brennessel (kleine Brennessel)
Hock Hocke (zum Trocknen zusammengestellte Getreidegarben)
hoge hohe

Hohlebb Ebbe (tiefste, niedrigste Ebbe)
Höhnerswarm Miere (Vogelmiere)
Höhnerwiemen Sitzstangen für Hühner
Hohnswark Miere (Vogelmiere)
Hökeree Kaufladen
Holt Gehölz – Holz – Wald
Holtschen Holzschuhe (Holzpantinen)
hoochtehn hochziehen
hoochtrecken hochziehen
Hoorhomer Hammer zum Schärfen der Sense
Hoorpoll Haartolle
Hoortüüch zum Schärfen der Sense
höpen hoffen
Hüllen Boden (Zwischenboden über Kuh- und Pferdestall)
Hult Gehölz – Wald – Holz
Hultschleef Holzlöffel
Hummucken Hummel
Hunkus Apfel – Kerngehäuse im Apfel
Hunnlock Krabbelloch für Hunde neben der großen Tür
hüpt gehäuft
Hütt, Hutt Behausung

I

Ilk Iltis

Ilkfallen Iltisfallen

Ilz Dorn – Pfriem

(Schusterwerkzeug)

Inbinnerdook Tuch (zum Einbinden des Essen zur Feldarbeit)

Inkenkruut Wasserlinse

Inloschierer Mieter

insöhlen schmutzig machen

J

jach Jäh

Jahr – tokamen Jahr Jahr – nächstes Jahr

Jahrer (Jahrer söven) Jahre (sieben Jahre alt)

Jantje Janmaat – Matrose

Jichbeern Johannisbeeren – schwarze Johannisbeeren

Jichtenbeern Johannisbeeren – schwarze Johannisbeeren

Jieper Gier

Jiffer Hund (kleiner, kläffender Hund)

Jitt Kalb (größeres Kalb)

Johr – verleden Johr Jahr – letztes Jahr

Jopp Jacke (dicke Jacke, Joppe)

Jüchen Brühe – Kaffee (dünner Kaffee)

jümmerto immerzu

Jump Sprung

Jungkirl junger Mann

jüstemang gerade eben

jüüch gierig

K

Ka(r)nink(en) Kaninchen

Kabernood Karbonade

Kaff Spreu

Kajesch Weihnachtsmann

Kalver börn Kälber tränken

Kalversteert Kälberschwanz

Kaneel Zimt (Stangenzimt)

Kannenlock Kachelofen – Wärmeloch

Kant (op de hoge Kant)

Geldfach in Truhen und Betten

Kanuten Genossen

Kaploken Gewinnanteil des Schiffers

Kapuun Kapaun (sterilisierter Hahn)

Kark Kirche

Karkdöörp Kirchdorf

Karkenslötel Schlüsselblume (Primel)

Karkmeß Jahrmarkt – Kirchenmesse

Karn Kajütendeckel

Kasbeer Kirsche

Kaschott Gefängnis – Kerker

Kastetten Staket

Kattenköpp Pflastersteine (bestimmte Art „Katzenköpfe“)	Klööndöör Seitentür (quergeteilt)
Kattentraier Katzenfutternapf	kloor wesen fertig sein
Verscheel Unterschied	Kloppdießel Deichsel (für Pferdewagen)
keeneen keiner (überhaupt keiner)	Klöterbüß Rassel
kellen schmerzen – weh tun	Kluckhehn Glucke
Keuer Hütejunge – Junge	Kluten Erdstück
Keuhls Kühlung – Wind (schwacher Wind)	Klutenpedder Spottname des Bauern
killen schmerzen – weh tun	Klütenschleef Kochlöffel (Holzlöffel)
Kinderbeer Kindtaufe – Taufe	Klütenschleif Kochlöffel (Holzlöffel)
Kinnelbeer Taufe (Kindtaufe)	klüttern basteln
Kinnerheben Kinderhimmel	knääpsch pfiffig
Kirl Mann	knääsch verzwickt
kirre nervös	Knallbüchs Knallbüchse (aus Holunder)
kittig sauber (übertrieben sauber)	Kneel Kaneel (Stangenzimt)
Kiwiev (op 'n Kiewiev) auf der Hut sein	Knieptasch Geldtasche
klabastern gehen (polternd gehen)	knippögen zwinkern (mit den Augen zwinkern) – zublinzeln
kladdernatt klatschnass	Knippskassen Fotoapparat
Klafferkatt jemand, der andere verpetzt	knोजen arbeiten (schwer arbeiten, schufteten)
Klappsnuut (Klockschieter) vorlautes Kind	knookendreug knochentrocken
kleien kratzen	Knööv Kraft (Körperkraft)
Kleigräberstebel Stiefel (hohe Stiefel; zum Graben auswerfen)	knöpen knüpfen
Klödderkroom Zeug (untaugliches Zeug)	knövig muskulös – stark
	Knubben Knospen
	knüchen husten
	Knütteltüüch Stricksachen

knütten knoten – netzmachen – stricken	Kreetsch Schlitten ohne Schiebebügel (kein Rodelschlitten)
Knütttüüch Strickzeug	kregen gekriegt
Kobberdooz Purzelbaum	Kreihenschiet Gedanken (dumme Gedanken)
Koben Stall (kleiner Stall)	Kreik Schlitten – kleiner Schlitten, an der Seite geschlossen
kofooten, kalfatern ausbessern – flicken	Kreter Streitmacher
Kohl blooden Futterkohl abblättern	Krinten Korinthen
Kojees Weihnachtsmann	Kroom Kram – Sachen
kokoluren wartend herumstehen (herumsitzen)	Kroomsticken Kleinigkeiten
Köm Kümmelschnaps	Kroosch Kraft
Köminsel Schenke (Schnapsschenke)	kröpen (se kröpen) krochen (sie krochen)
konfermeert konfirmiert – unrechtweise zurechtweisen, heruntermachen	Krüder Kräuter
Koor Karre	Kruke Krug
Korten (een Korten) Kurzer (Schnaps)	Kruuk Krug
Köstenbidder Einlader – Hochzeitsbitter	Krüzen Spielkartenfarbe Kreuz
kotterig (kotterrigen Kerl) übel (übler Typ)	Kuhl Grube – Kuhle
Kraam Kram – Sachen	Kujees Weihnachtsmann
Krack, Krak Pferd (altes Pferd)	Kükenbloom Primel
Krakeel Krach	Kumm, Kump Schüssel – Tasse (breite Tasse ohne Henkel) – Schale
krall lebhaft – rührig – munter	Kunfermand Konfirmand
Kreek Schlitten mit Schiebebügel (wie beim Kinderwagen)	kuschen gehorchen
	Kusenkilln Zahnschmerzen
	Kusenklempner Zahnarzt
	Kusenknieper Zahnarzt
	Küssenbüren Federkissen – Kissen

L

Lamperie Scheuerleiste –
Fußleiste
lanen ausgedehnt
laterhen später
Lebberegel Saugwürmer in
der Leber von Schafen und
Rindern
Lee hoorn Sense dengeln
(schärfen)
leeg verlogen – böse – elend
– krank – schlau – flach
Leegheit Schlechtigkeit
Leegholt Bösewicht (Lügner)
Leesch Gras (Grasart
Schilfgras)
leidig leidig – misslich –
bedauerlich – elend
leiflich bequem (leicht)
Leit Pferdeleine (Zügel)
Lief Leib
Lieftüchterin Altenteilerin –
Leibzüchterin
liekweg geradeaus
Löft Verlobung
Lögenbüdel Lügner
Lööt Mund (abwertend) –
Schlammschaukel
Los Schicksal
lösig schwach
loterhen in späteren Zeiten
Lotterfent Nichtsnutz
Lupp Büschel
lüstern spähen – suchen

luurig erwartungsvoll
luutbaar bekannt – kundig

M

Maioop Fatzke – Lackaffe –
eingebildeter Lackaffe
maleev mein Lebttag/sein
Lebttag
maltretern quälen –
verletzen
Manier Art und Weise
mankeren fehlen
mannigeen manchen/
mancher
marees sofort
Marrek Meerrettich
Maten Maße
Matten Maß
Mecken Regenwurm
Medden Regenwurm
meet geheuert
Meggen Regenwurm
mein je herrjemine (Ausruf)
Melk, wat in de Melk to
krömen wohlhabend
(wohlhabend sein)
Melkstübbels Milchsauce
mit Butter, Schnittlauch,
Petersilie
mennicheen manchen/
mancher
mennichmol manchmal
mennigeen Dag so mancher
Tag

merden mitten
meschant schäbig
Metzenmoot Hohlmaß für
Getreide
meuten hüten – zügeln
middel mittlerer
Miegemmen Ameisen
Miggelriemen Ameisen
Millepaz Ameise
Misseltwieg Mistelzweig
Missool Jauche – Jaucherinne
(vor Misthaufen)
möderig gewaltig
Mööm Großmutter (Oma) –
Frau (alte Frau)
möör mürbe – verfaut
Moorn Morgen
Moorwettern Graben (breiter
Graben im Moor)
Moot un Murr Mut und Kräfte
mordsch doll (dolle)
moreins sofort
morrens morgens
Müitnbessen Staubbesen,
kleiner (aus fast reifen
Binsen mit Blüten)
Mundhöbel Mundharmonika
musselig nachlässig
Musselkroom Spreu
Muursteen Stein (Mauerstein)
Muuskist Grabbelkiste

N

nahstens nachher

naseggen klatschen –
nachsagen
needoon neugierig
neih em schlagen
neihn laufen (schnell laufen)
niege Jahr neues Jahr
nienich niemals
nipp un nau ganz genau –
präzise
nobleben nachgeblieben
noher nachher
nohulpen nachgeholfen
nömen nennen
nomoken nachahmen –
nachmachen
nooksteert nackt
noschünnen anspornen –
antreiben
Nötklöter Nussknacker
Nücken Unarten

O

öberdübeln betrügen
önnig ordentlich (ziemlich
ordentlich)
Oolbeeren Johannisbeeren –
schwarze Johannisbeeren
Oontenkruut, -flott, – grütt
Wasserlinse
Öorhurn Holunder (Flieder)
Oorsgebräken Krankheiten
(mehrere kleine
Krankheiten)
Oort Ende

oosig kalt – sehr kalt
ööt schnell
op 'n Stoot augenblicklich
(auf einmal)
opbriesen wehen (stark
wehen)
ophalsen übernehmen –
zumuten (etwas zumuten)
ophüern Vieh aufkaufen
opkloorn aufräumen
opkloren aufräumen
opleggen aufhören
opsacken aufladen
opstrüwt feingemacht
optüdeln aufwickeln
Ort Ende
Ösch Strohdach (untere Kante
des Strohdachs)
oteerigen Kerl übler Typ
öts gau schnell
otten verschmähen
övernehmensch schnell beleidigt

P

Paddelboot Paddelboot
partu ausgerechnet –
unbedingt
Pass (keem to Pass) gelegen
(kam gelegen)
Pegeltunn Pökeltonne
Peijatz Bajazzo (Narr)
Perron Bahnsteig
Perzent Prozent
pesen rasen

pingeln klingeln
Plicht Koje (Segelkoje)
Plietikus Löffel (Schöpflöffel)
Plintengrieper Angler –
Fischer
Plitt Etikett (Anhänger)
Ploots Werft (Schiffswerft)
plören plätschern
Pluckils Ahle – Pfriem
(Schusterwerkzeug)
Pluckülz Ahle – Pfriem
(Schusterwerkzeug)
Plümperküül Rohrkolben
(Stoherstange)
Pöhl Bett (oberer Kopfteil des
Unterbettes)
Pööks Junge – kleiner Junge –
Kind – kleines Kind
Poolweepschen Hornissen
(Pfaflwespen)
Pöselee Anwesen (kleines
landwirtschaftliches
Anwesen)
Prohm Fähre
Prööm Altenteil
Pröömfreter Altenteiler
Pröömhuus Altenteilerhaus
Proppen Korken
Prüntje Kautabak – Priem
prüntjern priemen –
tabakkauen
Puch, in de Puch gohn ins Bett
gehen
puchen drängen
Puggen Frösche

Puggensupp Nachtisch
(Suppe aus Zitronensaft und Sago)

Pullwicheln Kopfweiden – Weiden – Weidenkrone

Pümbel Stampfer = alternativ zur Butterkirne

Pümpel Pflanzstock zum Vorstechen beim Pflanzen

Putzbüdel Friseur

Puulkantüffeln Pellkartoffeln

Puurn Furunkel

Puuschen Hausschuhe

püüstern einheizen – jagen

Q

Quarkbüdel Jammerlappen – Mäkler

Queder Bündchen

quees mißmutig

quesen meckern – nörgeln

Quetschkassen, -komood

Ziehharmonika

quietschennatt nass – triefnass

R

Radmaker, Ramaker
Stellmacher

ramenteern rumoren
(lärmen)

ramentern Krach machen – poltern

rappelig lebendig

räsoneern zurechtweisen
(jemand zurechtweisen)

Räsong Gehorsam – Respekt

Ratgatt Frau, die nicht stillsitzen kann

Rebuus Unruhe

Reetje Stock (Rohrstock)

reinweg ganz und gar

rejolich ordentlich

Reuter Stiegen (Gestell zum Trocknen von Heu)

Richteköst Richtfestessen

Rickelbohne Bohnen
(Stangenbohnen)

rief leben leben (aufwändig leben)

Rietensplitz Junge – Dolljunge (Wildfang)

Rietsticken Streichholz

Robürsch Tiere (wilde Tiere)

Roder Steuer

Rögen Rogen

röötsch gut zu Fuß (- unter der Nase)

rottenkol radikal

Ruffelbrett Waschbrett

rugen federn (die Federn verlieren, mausern)

rümkriteln kritisieren

rümsnäern tratschen

Rundstück Brötchen

Rung Stütze für Seitenbretter auf Ackerwagen

Rusch Binsen

Ruten Spielkartenfarbe Karo
Rüükolben Nase

S

saach gohn langsam gehen –
leise gehen

sabbeln sprechen – sinnlos
sprechen

Safron Safran

Salmbook Gebetsbuch –
Psalmenbuch

sass hoffentlich

schäält (dat schäält) schafft
(das schafft)

schächen ausschreiten –
schlagen – prügeln

schaden (wat schaadt di?)
schaden (was fehlt dir?)

Schandarm Polizist
(Polizeibeamter)

schandolen lärmern

Scharm Grenze

Scheedengroben Grenzgraben

Schelp Schilf

schesen jagen – eilen

schiens anscheinend

Schinder – Racker Abdecker
(Verwerter von toten Tieren)

Schippen Spielkartenfarbe Pik

Schmulln Wunde (kleine
Wunde)

Schöf Schaar

Schoof Dachdeckerstroh

Schoomlock – dat Schoomlock
is utreten ausverschämt –
unanständig

Schosseeschüfler

Straßenschaufler –

Straßenwärter

Schöttel Schüssel

Schöttelheck

Geschirrtrockner (als
Holzgestell)

Schottschekoor Karre
– Zweiradkarre für

Gemüsenhändler + Tischler

Schriewkroom Schreibzeug

schroopen (ik schroop) kratzen
(ich kratze)

schropen kratzen

schulens versteckt

Schüppen Spielkartenfarbe
Karo

schurenwies zeitweilig

Schutenhoot Kopfbedeckung
(Sommerkopfbedeckung der
Frauen)

Schüttreih Fischreih

schuulen Schutz vor Regen
suchen

schüür rieb

schüürn scheuern

Sebber Käfer

Seddenheck Lattentisch,
auf dem Melkgeschirr
getrocknet wird

Seeßel hoorn Sense dengeln
(schärfen)

- Seeßel strieken** Sense streichen
- Seihdook** Milchfiltertuch
- Sett** Gefäß, flach (für Milch)
- Settenheck** Geschirrtrockner (als Holzgestell, Ablage für Sett)
- Shrapwoter** Rasierwasser
- Siddelbrett** Sitzbrett auf Ackerwagen
- siet, sied** niedrig
- simmeleern, simuleern** grübeln – nachdenken – überlegen
- sitten gohn** setzen (sich setzen)
- Slackermaschü** Schlagsahne
- Slagg hebben** geschickt sein
- slanterich** kraftlos
- Slark-Snick** Schnecke (Kriechschnecke)
- Sleef** Löffel – Lümmel – Schlingel
- Sleef** Holzlöffel – Taugenichts – Schlingel
- Slickermuul** Leckermaul
- sliepsteert** kleinlaut
- sliepsteertschen** schämen (sich schämen)
- Slippenhoot** Kopfbedeckung (Sommerkopfbedeckung der Frauen)
- Sloden** Abzugskanäle
- Slööp** Schlitten (Schlittenart)
- sloot smieten** aufgeben – hinwerfen
- sloten** schleppen – schleifen
- Slu** Pelle – Schale
- Sluck** Schnaps
- slukohrig** bedrückt
- Slupperjux, Slubberjux** Matsch
- Sluurfuss** Linkshänder
- sluusohrig** schlitzohrig
- Smach, Smacht** Sehnsucht
- smatt** schmerzend (schmerzte)
- Smatten** Schmerz (leichter Schmerz)
- Smattkarrn** Knöterich – bitterer Knöterich
- Smeed** Schmiede
- Smeukewer** Dampfschiff (Spottname für Dampfschiff)
- Smick** Peitschenschnur – Schnur
- Smickenn** Peitschenende (feingeflochtenes Peitschenende)
- Smigen** Sisalband am Pferderiemen
- Smoorn** Striemen – Wunde
- Smuggelwoor** Schmuggelgut
- Smulln** Wunde (kleine Wunde)
- Snaarkrom** Wirrsal
- Snabbenlicker** Schnösel
- Snappen** die Nase läuft
- Snardelbüdel** Schimpfwort

Snick Schnecke
snirren brutzeln
Snodertasch Frau, die sehr viel redet
snöksch neugierig – schnippisch
snorren, snurren anranzen – brummen – betteln – zurechtweisen – über den Schnabel fahren
sneben schnaufen
snudeln küssen
Snutenhobel Mundharmonika
Sögendistel Distel – Milchdistel – Wilddistel
Söhlbüdel Schmierfink
Sommerweg Weg (unbefestigter Weg)
Sood Brunnen – Mahlzeit (Gericht)
Söögöhm Amme
spackeln zappeln
sparrangelwiet offen (ganz weit offen)
Spat Spatenstich
Speckmuus Fledermaus
Speckspielen Knüppel zum Aufhängen von Wurst und Schinken
Speeback Spucknapf
Speelkroom Spielzeug
Spett Spaten (Aushubtiefe)
spiddelig klein (unschön, mickrig)
spietöösch spöttisch
Spiktokel Lärm – Streit
Spillwark Schauspiel
Spint Zylinderhut (auch Flächen- und Volumenmaß)
Spitt Spatenstich
Spittelfips Junge – dünner Junge
Spittelwips Wicht
spitzkriegen dahinterkommen – erkennen
Spöker Junge – kleiner Junge
Sput Auslaufbrett
stäbig kräftig – stark – stämmig
Stack Zaun (Lattenzaun)
Stank Streit
Stebel Stiefel
Stebelknecht – Stevelknecht Stiefelknecht (Holzgestell, um Stiefel leichter ausziehen)
stebeln stiefeln (marschieren)
Steelputt Stieltopf
steersch widerborstig
Steertpugg Kaulquappe
steveln stiefeln (marschieren)
stevig kräftig – stark – stämmig
Stickbeernkoken Stachelbeerkekuchen
Stickelwier Stacheldraht
Stiernkasten Dampfer – Dampfschiff

Stiertputt Kasserolle
stinnig dickköpfig – eigen
stögerig zögernd – stockend
Stoot (een langen Stoot) Zeit
(lange Zeit)
Stoot (op 'n Stoot) Zeit (nur
für kurze Zeit)
Stootsche Stolze (angebende
Stolze)
Stöövmöhl Maschine zum
Reinigen von Getreide –
Korn
Stötzer Stichlinge (Fische)
Streek Schlag – Streich –
Strich
String Seil
Stringen Stricke
Strotentränner Straßenränder
Strotentröner Straßenränder
Stücker wat Anzahl (eine
Anzahl von)
stückerwat einige
Stufgras Schachtelhalm –
Wiesenschachtelhalm
Stüh Jungtrieb aus
abgeschlagenem Gestrüpp
stümperig gebrechlich –
hinfällig
Stutendaag Feiertage
Stutz (op 'n Stutz) plötzlich
(auf einmal)
sückje solche
süfzen seufzen
Sürgen – Sürken Sauerampfer
susen hetzen – laufen

Swebersticken Streichholz
sweetnatt schweißnass
swiemelich schwindelig
swiemelig schwindelig
Swiensbuul Furunkel
**swienschon Stoot (kummst'in
'n swienschon Stoot)** gut
angezogen
swiestern flüstern
swimelich schwindelig
swöbelsticken Streichholz
swullen geschwollen
swummerig, mi is swummerig
mir ist schlecht
swüüstern flüstern

T

Tack Zweig – Ast
Tackel Zacken
Tähn (op den Tähn föhlen)
Zahn (auf den Zahn fühlen)
Tähnendook Schal
Tähnenkellen, -killen, -killn
Zahnschmerzen
Tähnpian Zahnschmerzen
Tal (dat is Tal) Obergrenze –
Tageslimit
Talliglicht Talglicht
Tau Schwengel-Zweispänner
teemlich End Strecke (weite
Strecke)
Teillee Ziegelei
teuben warten

Tiet (tokamen Tiet) Zeit (in
nächster Zeit)

Tilln Zweig

Tinnen Türme (Zinnen)

tinssiet jenseits

Tochmess Zugmesser
(zum Entrinden von
Baumstämmen und zur
Holzbearbeitung)

tofoot zu fassen

tofoot hebben zu fassen
haben

togang Gang (in Gang) –
zustande

togang (togang wesen) tätig
sein (in Gang sein)

togode doon zugute tun

tohölp nehmen mitmachen
lassen – zur Hilfe nehmen

token Jahr Jahr – nächstes
Jahr

tokomen folgende

Tollbood Zollhaus

Toluusterer Zuhörer

tonicht moken zerstören

toschick fertig
(abgeschlossen)

Tööfruum Warteraum

toog zäh

Töög Methoden (zweifelhafte
Methoden)

Töövruum Warteraum

toschick fertig
(abgeschlossen)

toschuur krepn unterstellen

töven warten

toweeg gesund – gut gelaunt
– päßlich – zuwege –
wohlauf

Trä Schritte

Traier Napf

trakteern mißhandeln –
zusetzen

trechtwarn klarkommen –
zurechtkommen

Treckfiedel Ziehharmonika

Tree Schritte

trocken gezogen

Tronfunzel Lampe (Öllampe)

troß stolz (trotzig)

trüchkrepen zurückkriechen

Trudsch Weibsbild (armseliges
Weibsbild)

truschülig gutmütig – treu –
vertrauensvoll – treuherzig

Tüchknibben Wäscheklammer

Tüchtuffeln Pantoffeln
(Hauspantoffeln)

tudig, tutig aufgeweckt –
munter

Tunderswamm
Zunderschwamm (Pilz)

Tüten Austernfischer

Tüüchlien Wäscheleine

Tüünkroom Gerede (dummes
Gerede)

Tuunlatt Zaunlatte

Tuunpahl Zaunpfahl

tuustern flüstern

Twechkorf Korb –
Weidenkorb

Twedel (Tweel, Tweelt)

Astgabel

tweihauen kaputtmachen

tweimooken kaputtmachen

tweimookt kaputt gemacht –
zerstört

twüschendör inzwischen –
zwischen durch

U

Udl Polizist (Polizeibeamter)

Uhl Schutzmann (Hamburger
Ausdruck)

Ükebüll Steißfußstaucher
(kleiner Steißfußstaucher)

ünnerbottern übervorteilen –
unterdrücken

Ünnerkamen Wohnung –
Unterkunft

Üok Iltis

up 'n Loop gohn draufgehen

utknepen geflüchtet

utkniepen flüchten –
weglaufen

utneihn weglaufen –
auskneifen

utrieten weglaufen –
auskneifen

Utschott Sachen (aussortierte
Sachen)

utstohn leiden

uttostohn zu leiden

V

Vadderstahn Pate

veniensch falsch (giftig)

verdeffendeern rechtfertigen
– verteidigen

verdoon (sik verdoon) irren –
versehen (sich versehen)

Verduuz Schadenfreude –
Überraschung

verdwers quer

verfeeren erschrecken

vergiffs weg egal weg –
ununterbrochen

verkieen verlieben (sich in
jemanden verlieben)

verklookfideln
auseinandersetzen –
erläutern

verknopfideln
auseinandersetzen

verlangen (~ schall mi dat)
wundern (~ soll es mich)

verlustig gahn verloren gehen

verpieeln verwöhnen

verputzen aufessen
(verspeisen)

verquirm absterben –
verkommen

verschechen verprügeln

Verscheel Unterschied

versehn (sik versehn) irren
(sich irren)

verstriet quer

Vertoch Kind = Lieblingskind
– Verzug – Verweilen

Viduutz Interesse

Vieh (Vie) Land (niedriges
feuchtes Land)

Vijaul (Vijool) Geige

visenteern untersuchen

Visiten Besuche

Voddel halber Morgen = 1
Himpen Saat

Vöörreep langes Seil, Haltetau
beim Ackerwagen (vorn)

vordwass quer

vörtüüch komen zum
Vorschein kommen – damit
herauskommen

W

Wams Weste (Jacke)

wanneer wann

Wannerschoop Wanderschaft

Wapen Waffen

Warbel Riegel

Waschball, -balje, ballich

Wanne – große Waschwanne

Watervagel Schwimmvogel

Wede Holz

weiharmen winken

Weihhoot Kopfbedeckung
(Sommerkopfbedeckung der
Frauen)

welke welche

wettmulen Wette (um die
Wette reden)

widdelg aufgedreht – kopflos
(Peper in 'n Moors hebbem)
– lebhaft

Wiemen Hühnerstange –
Hühnerstall (Sitzgestell für
Hühner)

Wiemen Räucherei
(Anhängevorrichtung für
Wurst und Schinken)

wietlöftig weitläufig

Winnewupp Maulwurf

Winnworp Maulwurf

wissto fest

Wittmoos Milchkaltschale

witzworig hört genau zu

Wogenschuer Schuppen
(Wagenschuppen)

wohren (wohren will ik mi)
hüten (hüten werde ich
mich)

wohrschoon warnen

Wörkenkruut Giersch

wraksch mißgestimmt –
mürrisch

**wrohlen (dat Swien wroht
sik in de Schiet)** wälzen –
wühlen

Wrörn Steckrübenkraut

Wruck Stänker

wrucken schuften

Wrucken Steckrüben

Wruggen Steckrüben

wruggen – rünner wruggen
würgen – runter würgen

Wuddeln Wurzeln

Wulfsbloom Arnika
Wullklonen Wollknäuel
wussen gewachsen
wüsten verlassen (wild)
Wustprökel Holz (dünnes Holz zum Abdichten einer Wurst)

Z

Zelor-Ööl (-Eul) Petroleumöl
Zickel Fohlen

Zigorjen Zichorie = Wegwarte (Korbblütler)
Zippel Zwiebel
Zittel Fohlen
Zogorjen Zichorie = Wegwarte (Korbblütler)
Züchen Seufzer
Zuckeldraff langsames Fahren – Trab (langsamer Trab)
Züttel Fohlen
Zwebersticken Streichholz
Zwöbelsticken Streichholz

Hochdeutsch – Plattdüütsch

A

abarbeiten afnaddeln
Abdecker (Verwerter von toten Tieren) Schinder – Racker
abschließen dichtpennen
abschneiden – schlachten – ins Jenseits befördern
afküten
Abschnitt Floop
abschuffen bullwarken
absterben verquirm
abwehren afpreern
Abzugskanäle Sloden

achten – anerkennen
estimeern
Ahle (Pfriem, Schusterwerkzeug) Ilz – Pluckils – Pluckülz
albern lachen gluttern
Alkoven (Wandbett) Butz
Altenteil Prööm
Altenteiler Pröömfreter
Altenteilerhaus Pröömhuus
Altenteilerin Lieftüchterin
Ameisen Millepaz – Miegemmen – Miggelriemen
Amme Söögöhm
anbieten anbeden – anbeern

anfeuern fiern
Angler Plintengrieper
Angst Gruun
Angst (er hatte Angst) groo
 (em groo)
Angst haben groon
ängstlich angsthäftig
anranzen snorren – snurren
anscheinend schiens
anspornen noschünnen
antreiben noschünnen
**Antriebsgerät (wird von
 Pferden gezogen) –
 Pferdetreibwerk** Göpel
**Anwesen (kleines
 landwirtschaftliches
 Anwesen)** Pöselee
Anzahl Anzahl (eine Anzahl
 von) Stücker wat
Apfel – Kerngehäuse im Apfel
 Hunkus
Aquavit Akkerviet
**arbeiten (schwer arbeiten,
 schuft)** knojen
Arbeitshose Fludderbüx
Arnika Wulfsbloom
Art und Weise Manier
Ast Tack
Astgabel, Katapult Twedel
 (Tweel, Tweelt)
Aue (später Lühe) Au
auf der Hut sein Kiwiev (op 'n
 Kiewiev)
auffessen (verspeisen)
 verputzen

Auffahrt über den Deich Ack
 -Acke
aufgeben sloot smieten
**aufgedreht – kopflos (Peper
 in 'n Moors hebb)** –
lebhaft widdelig
aufgedunsen (geschwollen)
 bulstrig
aufgeweckt tudig, tutig
aufhören Opleggen
aufladen opsacken
aufpassen afwohren
aufräumen opkloorn –
 opkloren
Aufwand Ambroosch
Aufwand (großer Aufwand)
 Gewees (groot Gewees)
aufwarten afwohren
aufwickeln optüdeln
augenblicklich (auf einmal)
 op 'n Stoot
ausbessern kofooten,
 kalfaltern
auseinandersetzen
 verknoopfideln –
 verklooffideln
ausgedehnt lanen
ausgerechnet – unbedingt
 partu
auskneifen utneihn – utrieten
Auslaufbrett Sput
ausschreiten schächen
äußerst büterst
Austernfischer Tüten

ausverschämt – unanständig
dat Schoomlock is utreten

B

Bach Fuurt

Bahnsteig Perron

Bajazzo (Narr) Peijatz

bald dra

Bar Bor

Barbier Babutz – Balbutz –
Barbutz

basteln klütern

Baumrinden-Fresser

Bassenfreter

bedauerlich leidig

bedrückt slukohrig

Behausung Hütt, Hutt

behende handlichs

bekannt luutbaar

bellen bleken

benommen bedüselst – düselig

bequem berieflich

bequem (leicht) leiflich

Besuche Visiten

betrügen öberdübeln

Bett, ins Bett gehen in de
Puch gohn

**Bett (oberer Kopfteil des
Unterbettes)** Pöhl

Bettbezug Bettbühr

betteln snorren, snurren

Bettüberzug Bettbühr

Bindebaum Binnerboom

Binsen Rusch – Beisen

**Boden (Zwischenboden
über Kuh- und Pferdestall)**
Hill(en), Hilln, Hüllen

Bohnen (Stangenbohnen)
Rickelbohn

**Bolzen für die Kupplung am
Ackerwagen** Achtertosticken

Bonbon Bontje – Bontsche

Bonbons Bontjes

Booßelseuche Booßelsüük

Börde Bid

bösartig finiensch

böse grandessig

böse leeg

Bösewicht (Lügner) Leegholt

**Brennessel (kleine
Brennessel)** Hittnettel

Brötchen Rundstück

**Brüche (mit Strafe einer
niederer Gerichtsbarkeit)**
Bröök

Brühe Jüchen

brummen snorren, snurren

Brunnen Sood

brutzeln snirren

**Bücklinge (geräucherte
Heringe)** Bückels

Bündchen Queder

Büschel Lupp

D

**Dachboden neben der Diele
über den Ställen** Hilln
Dachdeckerstroh Schoof

Dachs Grewes
dahinterkommen spitzkriegen
damit herauskommen
vörtüich komen
Dampfer Stiernkasten
Dampfschiff Stiernkasten
Dampfschiff (Spotname für Dampfschiff) Smeukewer
Deichdurchfahrt Diekstööp
Deichsel (für Pferdewagen)
Kloppdießel
dickköpfig – eigen stinnig
Diele (Vordiele) Flett
Distel Sögendistel
doll (dolle) mordsch
Dorn – Pfiem
(**Schusterwerkzeug**) Ilz –
Pluckils – Pluckülz
drängen puchen
draufgehen up 'n Loop gohn
dreist basch
Drogist Dröögafthecker
dumm dösig
durchgehen felljogen

E

Ebbe (tiefste, niedrigste Ebbe)
Hohlebb
Eber Bassen
Eber (verschnittener Eber)
Borg
egal weg vergiffs weg
eilen schesen

einer, der etwas im Voraus
erahnt foorloot sien
ingeschnappt (leicht
ingeschnappt) anköömsch
einheizen püüstern
einige stückerwat
einigermaßen halfweegs
Einlader Köstenbidder
Eis (dünnnes Eis auf Wiesen)
Bummies
elend leidig
elend leeg
Elle Eel
empfindlich anköömsch
Ende Oort – Ort
Erdstück Kluten
erkennen spitzkriegen
erläutern verknoopfideln –
verkllookfideln
erledigen beschicken
erreichen beschicken
erschrecken verfeeren
erwartungsvoll luurig
Etikett (Anhänger) Plitt

F

Fähre Prohm
falsch (giftig) veniensch
falsch (hinterhältig)
achtertüksch
Fass zur Butterherstellung
Botterkarn

**Fatzke – Lackaffe –
eingebildeter Lackaffe**
Maioop
Faulpelz Fuuljack
faustgroß fuustgroot
Feder Feller
Federkissen – Kissen
Küssenbüren
**federn (die Federn verlieren,
mausern)** rugen
fehlen mankeren
Feiertage Stutendaag
feingemacht opstrüwt
Ferne, in der Ferne günt
fertig (abgeschlossen)
toschick
fertig sein kloor wesen
fest wissto
festkleben fastbacken
Fetzen (Reste) Fuddeln
feuerte an füer
Fischer Plintengrieper
Fischreiherr Schüttreiherr
flach leeg
Fledermaus Speckmuus
Fleischbrühe Bulljong
flicken kofooten, kalfaltern
Flicker Flutten
Flinte Füerpüüster
flüchten utkniepen
Flügel Flünk
flügge (lebendig) flunkig
Fluß (kleiner Fluß) Au
flüstern swiestern –
swüüstern – tuustern

Fohlen Zickel – Zittel – Züttel
folgende tokomen
fortgesetzt effenweg
Fotoapparat Knippskassen
fotokopieren aflichten –
afnehmen
Frau (alte Frau) Mööm
Frau, die nicht stillsitzen kann
Ratgatt
Frau, die sehr viel redet
Snodertasch
Friseur Babutz – Balbutz –
Barbutz – Putzbüdel
Frösche Puggen
fuchteln (wedeln) fucheln
Fuderhöhe Footer twintig
fuhr (er fuhr schnell) feeg (he
feeg)
**für jemand einen Partner
suchen** freewarben
Furunkel Puurn – Swiensbuul
Fußboden Footborn
Fußleiste Lamperie
Fußweg Footpatt – Footstich
Futterkohl abblättern Kohl
blooden

G

Gang (in Gang) togang
ganz heel
ganz genau nipp un nau
ganz und gar heel un deel –
reinweg
Gastwirt, kleiner Flegenweert

Gebetsbuch Salmbook
gebeugt (mit hängendem Kopf) duuknackt
geblieben bleef
geblümt bleumerig – blömerig
gebrechlich stümperig
Gebüsch abholzen büschen
Gedanke (Dummheit) Bolten
Gedanken (dumme Gedanken) Kreihenschiet
Gefängnis Kaschott
Gefäß, flach (für Milch) Sett
geflüchtet utknepen
gehässig finiensch
gehäuft hüpt
gehen (polternd gehen) klabastern
geheuert meet
Gehirn Bregen
Gehölz Holt – Hult
gehorschen kuschen
Gehorsam (Räson) Räsong
gehütet und gepflegt heegt un pleegt
Geige Vijaul (Vijool)
geizig gnietschig
gekleidet (fein gekleidet) glatt
Geknalle Geballer
gekriegt kregen
gelaufen fielt
Geldfach in Truhen und Betten Kant (op de hoge Kant)
Geldtasche Knieptasch

gelegen (kam gelegen) Pass (keem to Pass)
gelehrt bibröcht
gelogen bipuult (ik heff em een ...)
Genossen Kanuten
gerade eben jüstemang
geradeaus liekweg
Gerede (dummes Gerede) Tüünkroom
gereizt gnägelich
gering gadelig
geschickt sein Slagg hebben
Geschirrtrockner (als Holzgestell) Schöttelheck – Settenheck
Geschlechtsteil von Bullen Bullenpesel (Bullenziemer)
Geschrei Geschrigg
geschwollen swullen
gesund towegg
gewachsen wussen
gewaltig möderig
Gewehr Füerpüüster
Gewinnanteil des Schiffers Kaploken
gewiß förwiß
gewitrig brüttig
gezogen trocken
Gier Jieper
gierig jüüch
Giersch Wörkenkruut
Giftbuch Giftbook
glimmen glösen
Glucke Kluckhehn

Grabbelkiste Muuskist
Graben (breiter Graben im Moor) Moorwettern
Graben (kleiner Graben)
Grüpp – Grüppe
Grapen Gropen
Gras (Grasart Schilfgras)
Leesch
Grauen Gruun
Grenze Scharm
Grenzgraben Scheedengroben
Großmutter (Oma) Mööm
Grube Kuhl
grübeln simmeleern –
simuleern
gut angezogen swiensch
Stoot (kummt'in 'n
swiensch Stoot)
gut gelaunt goot stellt –
toweeg
gut gelaunt (gesund) goot
toweeg
gut zu Fuß (- unter der Nase)
röötsch
gutmütig truschüllig

H

Haartolle Hoorpoll
Hacke (Spitzhacke) Bick
Häcksel Hackers – Hacksel
halber Morgen = 1 Himpen
Saat Voddel

Hammer zum Schärfen
der Sense Hoorhomer –
Hoortüüch
handlich berieflich
Hausschuhe Puuschen
herrjemine (Ausruf) mein je
hetzen – laufen susen
Hilfe, zur Hilfe nehmen tohölp
nehmen
hinfällig stümperig
hinwerfen sloot smieten
Hochzeitsbitter Köstenbidder
hochziehen hoochtrecken –
hoochtehn
Hocke (zum Trocknen
zusammengestellte
Getreidegarben) Hock
hoffen höpen
hoffentlich sass
Höft (Landnase) Heuft
hohe hoge
Hohlmaß (altes Hohlmaß = 32
Liter) Himpten
Hohlmaß für Getreide
Metzenmoot
Holunder (Flieder)
Ellhornbusch – Öorhurn
Holz Holt – Hult – Wede
Holz (dünnes Holz zum
Abdichten einer Wurst)
Wustprökel
Holzlöffel Sleef – HultSleef
Holzschuhe (Holzpantinen)
Holtschen

Hornissen (Pfahlwespen)

Poolweepschen

hört genau zu witzworig

Hühnerstall (Sitzgestell

für Hühner) Wiemen

– Heunerwiemen –

Höhnerwiemen

Hühnerstange Wiemen

– Heunerwiemen –

Höhnerwiemen

Hummel Hummucken

Hund (kleiner, kläffender

Hund) Jiffer

Hünengrab Bokelsbarg

husten knüchen

Hut Bonni

Hütejunge – Junge Keuer

hüten meuten

hüten (hüten werde ich mich)

wohren (wohren will ik mi)

I

Idee Bolten

Iltis Elk – Ilk – Üok

Iltisfallen Ilkfallen

immer (immerfort) effenweg

immerzu jümmerto

Interesse Viduutz

inzwischen twüschendör

irr biesterig

irren verdoon (sik verdoon)

irren (sich irren) versehn (sik
versehn)

J

Jacke (dicke Jacke, Joppe)

Jopp

jagen schesen – püüstern

jäh gach – jach

Jahr – letztes Jahr Johr –

verleden Johr

Jahr – nächstes Jahr Jahr –

tokamen Jahr – token Johr

Jahre (sieben Jahre alt) Jahrer

(Jahrer söven)

Jahrmarkt Karkmeß

Jammerlappe Quarkbüdel

Janmaat Jantje

japsen hachpachen

Jauche Missool

Jaucherinne (vor Misthaufen)

Missool

jemand, der andere verpetzt

Klafferkatt

jenseits tinssiet

Job Boontje

Johannisbeeren – schwarze

Johannisbeeren Jichbeern –

Jichtenbeern – Oolbeeren

Junge – Dolljunge (Wildfang)

Rietensplitz

Junge – dünner Junge

Spittelfips

Junge – kleiner Junge Spöker

Junge – kleiner Junge – Kind

– **kleines Kind** Pööks

junger Mann Jungkirl

**Jungtrieb aus
abgeschlagenem Gestrüpp**
Stüh

K

Kachelofen – Wärmeloch

Kannenlock

Käfer Sebber

Kaffee (dünner Kaffee) Jüchen

Kajütendeckel Karn

Kalb (größeres Kalb) Jitt

Kälber tränken Kalver börn

Kälberschwanz Kalversteert

kalt – sehr kalt heel koold –
oosig

kalt, mir ist kalt mi grööst

Kaneel (Stangenzimt) Kneel

Kaninchen Kaninken –

Karninken – Kanink –

Karnink

Kapaun (sterilisierter Hahn)

Kapuun

kaputt gemacht tweimookt

kaputtmachen tweihauen –

tweimooken

Karbonade Kabernood

Karre Koor

**Karre (Zweiradkarre für
Gemüsenhändler u. Tischler)**

Schottschekoor

Kasserolle Stiertputt

Katzenfutternapf Kattentraier

Kaufladen Hökeree

Kaulquappe Steertpugg

**Kautabak – Priem Prüntje
keiner (überhaupt keiner)**
keeneen

Kerker Kaschott

Kiechern Gegnickter

Kind – ungezogenes Kind

Blaag

Kind (kleines Kind) Dutt –

Göör

Kind = Lieblingskind – Verzug

– Verweilen Vertoch

Kinder (kleine Kinder) Gören

Kinderhimmel Kinnerheben

Kirchdorf Karkdörp

Kirchenmesse Karkmeß

Kirchspiel Bid

Kirsche Kasbeer

klarkommen trechtwarnn

klatschen naseggen

klatschnass kladdernatt

klebig glibberig

Kleidung (leichte Kleidung)

Flutten

klein (unschön, mickrig)

spiddelig

Kleinigkeiten Kroomsticken

kleinlaut sliepsteeert

Kleister Amidaam

klingeln pingeln

Klumpen Dutt

Knallbüchse (aus Holunder)

Knallbüchs

knochentrocken

knookendreug

Knospen Knubben

knoten knütten
Knöterich (bitterer Knöterich)
Smattkarrn
knüpfen knöpen
**Knüppel zum Aufhängen
von Wurst und Schinken**
Speckspielen
knurren gnuttern
knurrig gnatterig
Kochlöffel (Holzlöffel)
Klütensleef – Klütenschleif
Koje (Segelkoje) Plicht
Konfirmand Kunfermand
konfirmiert konfermeert
Kopf Dassel
Kopfbedeckung
(**Sommerkopfbedeckung
der Frauen**) Schutenhoot –
Slippenhoot – Weihhoot
Kopfende (Bettgestell)
Boggels
Kopfschmerzen Grenschülpen
– Bregenschülpen
**Kopfweiden – Weiden –
Weidenkrone** Pullwicheln
Korb – Weidenkorb Twechkorf
Korinthen Krinten
Korken Proppen
Kornmaß Himpen
**Krabbelloch für Hunde neben
der großen Tür** Hunnlock
Krach Krakeel
Krach machen ramentern
Kraft Kroosch
Kraft (Körperkraft) Knööv

kräftig stäbig – stevig
kraftlos slanterich
Krähe (Rabenkrähe) Aaskreih
Kram Kraam – Kroom
krank leeg
**Krankheiten (mehrere kleine
Krankheiten)** Oorsgebräken
kratzen (ich kratze)
schroopen (ik schroop) –
schropen – kleien
Kraut (Unkraut) Duwass
Kräuter Krüder
kritisieren rümkritteln
kritisieren (negativ reden)
gömeln
krochen (sie krochen) kröpen
(se kröpen)
Krug Kruke – Kruuk
Kuhle Kuhl
Kühlung Keuhlns
Kümmelschnaps Köm
kümmerlich gadelig
kundig luutbaar
Kurzer (Schnaps) Kortn (een
Kortn)
kürzlich annerletzt
küssen snudeln

L

labil flöddich
Lachen Gegnickter
lachen (in sich hinein lachen)
gucheln

lachen (schelmisch lachen)
gniggern
Lachen (schmieriges Lachen)
Grientje
Lampe (Öllampe) Tronfunzel
Land (niedriges feuchtes
Land) Vieh (Vie)
Landmaß (an einem Tag zu
mähen) Diemat
langsam gehen saach gohn
langsames Fahren Zuckeldraff
langweiliger, schwerfälliger
Mensch Dröhnbüdel
Lärm Spiktokel
lärm schandolen
Lattentisch, auf dem
Melkgeschirr getrocknet
wird Seddenheck
laufen (mit Tempo fahren)
fielen
laufen (schnell laufen) neihn
leben (aufwändig leben) rief
leben
lebendig rappelig
lebhaft krall
Leckermaul Slickermuul
Leib Lief
Leibzüchterin Lieftüchterin
leiden utstohn
leise gehen saach gohn
letztlich amenn
Linkshänder Sluurfuss
Löffel (Schöpflöffel) Plietikus
Lügner Lögenbüdel
Lümmel Sleaf

M

Mahlzeit (Gericht) Sood
Mäkler Quarkbüdel
manchen/mancher mannigeen
– mennicheen
mancher Tag, so mancher Tag
mennigeen Dag
manchmal mennichmol
Mann Kirl
Maschine zum Reinigen von
Getreide/Korn Stöövmöhl
Maß Matten
Maße Maten
Matrose Jantje
Matsch Slupperjux,
Slubberjux
Maulwurf Winnworp –
Winnewupp
meckern quesen
Meerrettich Marrek
mein Lebtag/sein Lebtag
maleev
Menge (große Menge) Düüp
Methoden (zweifelhafte
Methoden) Töög
Miere (Vogelmiere)
Höhnerswarm – Hohnswark
Miesepeter Gnarrputt
Mieter Inloschierer
Milch (erste Milch nach dem
Kalben einer Kuh) Beestmelk
Milchdistel Sögendistel
Milchfiltertuch Seihdook
Milchkaltschale Wittmoos

Milchsauce mit Butter, Schnittlauch, Petersilie
 Melkstübbels
Misere Genök
mißgestimmt wraksch
mißhandeln trakteern
misslich leidig
mißmutig quees
Mistelzweig Misseltwieg
mitmachen lassen tohölp
 nehmen
mitnehmen hentagen
mittelmäßig goodlich
mitten merden
mittlerer middel
Morgen Moorn
morgens morrns
Mund (abwertend) Löö
Mundharmonika Mundhöbel
 – Snutenhobel
munter tudig, tutig – krall
mürbe möör
murmeln (sprechen)
 grummeln
murren gnören
mürrisch wraksch – gnägelich
muskulös knövig
Mut und Kräfte Moot un Murr
Mutterschaf Eev

N

nachahmen nomoken
nachdenken simmeleern –
 simuleern

nachgeblieben nobleben
nachgeholfen nohulpen
nachher noher – nahstens
nachlässig musselig
nachmachen nomoken
nachsagen naseggen
Nachtisch (Suppe aus Zitronensaft und Sago)
 Puggensupp
Nachtschrank Bettschapp
nackt nooksteert
Napf Traier
Nase Gummel – Rüükkolben
Nase läuft Snappen
nass – triefnass
 quietschennatt
nebenan blangenan
nebenbei biweeglang
nebenher biweeglang
nennen nömen
nervös kirre
netzmachen knüthen
neues Jahr niege Joher
neugierig needoon – snöksch
neulich annerletzt
Nichtsnutz Lotterfent
nie (niemals) allmoleev nich
niedergeschlagen doolsloon
niederschlagen doolsloon
niedrig siet, sied
niemals nienich
nörgeln gnören – quesen
Nussknacker Nötklöter

O

Obergrenze Tal (dat is Tal)
**Ofen, der vom Nebenraum
beheizt wird** Bilegger-Aven,
-Oven
offen (ganz weit offen)
sparrangelwiet
**Ohnmacht (in Ohnmacht
fallen)** Amidaam (in
Amidaam fallen)
ordentlich rejolich
ordentlich (sehr ordentlich)
ennig
**ordentlich (ziemlich
ordentlich)** önnig

P

Paddelboot Paddelboot
Pantoffeln (Hauspantoffeln)
Tüchtuffeln
päßlich towegg
Pate Vadderstahn
Peitschenende
(feingeflochtenes
Peitschenende) Smickenn
Peitschenschnur Smick
Pelle Schluch
Pellkartoffeln Puulkantüffeln
Petroleumöl Zelor-Ööl (-Eul)
Pfeifengras Behnt
(Behntbessen, Behnthulln)
Pferd (altes Pferd) Krack –
Krak

**Pferd (linkes Pferd im
Gespann)** Bihandpeer
Pferdeleine (Zügel) Leit
pfiffig knääpsch
**Pflanzstock zum Vorstechen
beim Pflanzen** Pümpel
**Pflastersteine (bestimmte Art
„Katzenköpfe“)** Kattenköpp
**Pfriem (Ahle,
Schusterwerkzeug)** Ilz –
Pluckils – Pluckülz
plätschern plören
plötzlich (auf einmal) Stutz
(op 'n Stutz)
Po (wundgelaufener Po)
Bickoors
Pökeltonne Pegeltunn
Polizist (Polizeibeamter) Udl
– Uhl – Uul – Schandarm
poltern ramentern
praktisch berieflich
präzise nipp un nau
priemen prüntjern
Primel Kükenbloom
Prozent Perzent
prügeln schächen
Psalmenbuch Salmbook
Pulswärmer Handbögers
Purzelbaum Kobberdooz

Q

quälen maltreteern
quer verdwars – verstriet –
vordwass

Queraxt Deefsel
quetschen gnören

R

radikal rottenkol

Ralle (Wiesenralle) Arpsnarp

rasen pesen

Rasierwasser Shrapwoter

Rassel Klöterbüss

rau basch

Räucherei

(Anhängevorrichtung
für Wurst und Schinken)

Wiemen

rechtfertigen verdeffendeern

Regenwurm Mecken –

Medden – Meggen

reingelegt bipuult (ik heff em
een ...)

Respekt Räsong

respektieren estimieren

Richtfestessen Richteköst

rieb schüür

Riegel Warbel

Rinnstein Rünsteen

Rogen Rögen

Rohrkolben Bullenpesel

Rohrkolben (Pflanze)

Bullenpesel

Rohrkolben (Stoherstange)

Plümperküül

Ruderpinne Helmholt, hult

rührig krall

rumoren (lärmern) ramenteern

S

Sachen Kraam – Kroom

Sachen (aussortierte Sachen)

Utschott

Safran Safroon

sauber (übertrieben sauber)

kittig

Sauerampfer Sürgen – Sürken

Saugwürmer in der Leber

von Schafen und Rindern

Lebberegel

Schaar Schöf

schäbig meschant

Schachtelhalm

(Wiesenschachtelhalm)

Stufgras

schaden (was fehlt dir?)

schaden (wat schaadst di?)

Schadenfreude Verduuz

schaffen beschicken

schafft (das schafft) schäält

(dat schäält)

Schal Tähnendook

Schale Kumm, Kump

Schale (Pelle) Slu

Schalk Griesen

schämen (sich schämen)

sliepsteertschen

Schauer Floog

Schauer Floog

Schauspiel Spillwark

Schenke (Schnapsschenke)

Köminsel

Scheurleiste Lamperie

scheuern schüürn
Schicksal Los
Schietplatz Güllstee
Schilf Schelp
Schilfkolben (brauner Schilfkolben) Buumpesen – Buurnpesel
Schimpfwort Snardelbüdel
Schlag Streek
schlagen schächen
schlagen neih em
Schlagsahne Slackermaschü
Schlammschaufel Lööf
Schlampe Heespees
schlau (verlogen) leeg
schlecht, mir ist schlecht mi is swummerig
Schlechtigkeit Leegheit
schleifen sloten
schleppen sloten
schlimm (ganz schlimm) afasig
Schlingel Sleef
Schlingel Sleef
Schlingel (Strolche) Bambusen
Schlitten – kleiner Schlitten, an der Seite geschlossen Kreik
Schlitten (Schlittenart) Slööp
Schlitten mit Schiebebügel (wie beim Kinderwagen) Kreek
Schlitten ohne Schiebebügel (kein Rodelschlitten) Kreetesch
schlitzohrig sluusohrig

Schlüsselblume (Primel) Karkenslötel
Schmerz (leichter Schmerz) Smatten
schmerzen kellen – killen
schmerzend (schmerzte) smatt
Schmiede Smeed
Schmierfink Söhlbüdel
Schmuggelgut Smuggelwoor
schmunzeln griensmüüstern
schmutzig machen insöhlen
Schnaps Sluck
schnaufen snuben
Schnecke (Kriechschnecke) Slark-Snick
schnell gradich – handlichs – hatt – ööt – öts gau
schnell auf etwas zugehen daalsusen, doolsusen
schnell beleidigt övernehmensch
schnippisch snöksch
Schnittlauch Beeschluug – Beeslog – Beischlug
Schnösel Snabbenlicker
Schnur Smick
Schreibzeug Schriewkroom
schreien gillen
schreien (sie schreien) gillt (se gillt)
schriftlich festlegen fastschrieben
Schritte Trä – Tree
schuften wrucken

Schuppen (Wagenschuppen)
Wogenschuer
Schüssel Schöttel
Schüssel Kumm, Kump
Schutz vor Regen suchen
schuulen
schwach flöddich – lösich
schwache Statur (der ist von schwacher Statur)
Hemdlünen (dat is 'n Hemdlünen)
schweißnass sweetnatt
Schwengel (Zweispänner) Tau
schwer arbeiten bullwarken
Schwimmvogel Watervagel
schwindelig swiemelig – swiemelich – swimelich
schwül brüttig
Sehnsucht Smach, Smacht
sehr heel
Seil String
Seil, langes, Haltetau beim Ackerwagen (hinten)
Achterreep
Seil, langes, Haltetau beim Ackerwagen (vorn) Vöörreep
Seitenbretter am Wagen
Blangbreed
Seitentür (quergeteilt)
Klööndöör
Sense dengeln (schärfen) Lee
hoorn – Seeßel hoorn
Sense streichen Seeßel strieken

setz dich, nimm Platz goh sitten
setzen (sich setzen) sitten gohn
seufzen süfzen
Seufzer Züchen
Siebensachen Backsbeern
Sisalband am Pferderiemen
Smigen
Sitzbrett auf Ackerwagen
Siddelbrett
sitzen bleiben backen blieben
Sitzstangen für Hühner
Höhnerwiemen – Heunerwiemen
sofort marees – moreins
solche sückje
spähen lüstern
Spaten (Aushubtiefe) Spett
Spatenstich Spat – Spitt
später laterhen
spätere Zeiten, in späteren Zeiten loterhen
Spielkartenfarbe Herz Hatten
Spielkartenfarbe Karo Ruten
Spielkartenfarbe Kreuz
Krüzen
Spielkartenfarbe Pik
Schippen
Spielzeug Speelkroom
spöttisch spietöösch
Spotname des Bauern
Klutenpedder
sprechen (sinnlos sprechen)
sabbeln

Spreu Musselkroom – Kaff
Sprung Jump
Stacheldraht Stickelwier
Staket Kastetten
Stall (kleiner Stall) Koben
stämmig stäbig – stevig –
knövig
stark stäbig – stevig – knövig
**Staubbesen, kleiner (aus fast
reifen Binsen mit Blüten)**
Müitnbessen
Steckrüben Wrucken –
Wruggen
Steckrübenkraut Wrörn
**Stein (glatter Stein, wurde
in der Küche genutzt)**
Gniedelsteen
Stein (Mauerstein) Muursteen
**Steißfußtaucher (kleiner
Steißfußtaucher)** Ükebüll
Stellmacher Radmaker,
Ramaker
Steuer Roder
Stichlinge (Fische) Stötzer
Stiefel Stebel
**Stiefel (hohe Stiefel;
zum Graben auswerfen)**
Kleigräberstebel
**Stiefelknecht (Holzgestell, um
Stiefel leichter auszuziehen)**
Stebelknecht – Stevelknecht
stiefeln (marschieren) stebeln
– steveln
**Stiegen (Gestell zum Trocknen
von Heu)** Reuter

Stieltopf Steelputt
Stimme (gewaltige Stimme)
bamboorsche Stimm
Stock (Rohrstock) Reetje
stockend stögerig
stolz (trotzig) troß
Stolze (angebende Stolze)
Stotsche – Stootsche
Straßenränder Strotenränner
– Strotenröner
Straßenschaufler
Schosseeschüfler
Straßenwärter
Schosseeschüfler
Strecke (weite Strecke)
teemlich End
Streich Streek
Streichholz Rietsticken
– Swebersticken
– Zwebersticken
– Swöbelsticken –
Zwöbelsticken
Streit Spiktokel – Stank
Streitmacher Kreter
Strich Streek
Stricke Stringen
stricken knüthen
Stricksachen Knütteltüüch
Strickzeug Knütttüüch
Striemen Smoorn
**Strohdach (untere Kante des
Strohdachs)** Ösch
Stube Döns
stumpfes Ende (der Wurst)
Büttend

**Stütze für Seitenbretter auf
Ackerwagen** Rung
suchen lüstern

T

tabakkauen prüntjern
Tageslimit Tal (dat is Tal)
Tagesmahd Diemat
Talglicht Talliglicht
**Tasse (breite Tasse ohne
Henkel)** Kumm, Kump
tätig sein (in Gang sein)
togang (togang wesen)
Taufe (Kindtaufe) Kinnelbeer
– Kinderbeer
Taugenichts Sleaf
Tiere (wilde Tiere) Robürsch
Tischschublade Dischuttog
töricht dösig
Trab (langsamer Trab)
Zuckeldraff
tratschen rümsnäern
treu truschüllig
treuherzig truschüllig
**Tuch (zum Einbinden des
Essen zur Feldarbeit)**
Inbinnerdook – Eddeldook
Türme (Zinnen) Tinnen

U

übel bregenklöterig
übel (übler Typ) kotterig
(kotterrigen Kerl)

über den Schnabel fahren
snorren, snurren

überlegen simmeleern –
simuleern

übernehmen ophalsen

Überraschung Verduuz

übevorteilen ünnerbottern

übler Typ oteerigen Kerl

umherstreichen butschern

umherstrolchen butschern

Unarten Annüern – Nücken

unfreundlich basch

Unkraut mähen büschen

**unrechtweise zurechtweisen,
heruntermachen**

konfermeert

Unruhe Rebuus

unterdessen gindess

unterdrücken ünnerbottern

Unterkunft Ünnerkamen

Unterschied Verscheel

unterstellen toschuur krepjen

untersuchen visenteern

ununterbrochen vergiffs weg

unwohl (sehr unwohl)

bregenklöterig

V

verfault möör

Vergessenheit. in

Vergessenheit geraten

doolsackt

verhalten gnören

verkommen verquirm

verlassen (wild) wüsten
verletzen maltreteern
verlieben (sich in jemanden verlieben) verkieken
Verlobung Löft
verlogen leeg
verloren gehen verlustig gahn
verprügeln afrüschén –
verschechen
verschmähen otten
versehen (sich versehen)
verdoon (sik verdoon)
versorgen afwohren
Verstand Bregen – Grütt
versteckt schulens
Verstreuen (unachtsames Verstreuen) fostern
verteidigen verdeffendeern
vertrauensvoll truschüllig
verwegen basch
verwirrt biesterig –
bregenklöterig
verwöhnen verpiepeln
verzwickt knääsch
Vieh aufkaufen ophiuern
vielleicht amenn
vor kurzer Zeit annerletzt
(auch – jüst)
voreilig futtree
vorlautes Kind Klappsnuut
(Klockschieter)

W

Waffen Wapen
Wald Holt – Hult
wälzen wrohlen (dat Swien
wrohlt sik in de Schiet)
Wanderschaft Wannerschoop
Wangen, glühende
blöösterige Backen
wann wanneer
Wanne – große Waschwanne
Waschball, -balje, ballich
warnen wohrschoon
Wartehäuschen Busbood
warten teuben – töven
wartend herumstehen
(herumsitzen) kokoluren
Warteraum Tööfruum –
Töövruum
Waschbrett Ruffelbrett
Wäscheklammer Tüchknibben
Wäscheleine Tüüchlien
Waschkessel Gropen
Wasserkessel am Herd
Blangenketel
Wasserlinse Inkenkruut –
Oontenkruut, -flott, – grütt
Wasser-Schilfilie
(gelbbühend) Ebeerspenn
Weg (unbefestigter Weg)
Sommerweg
wegen vunwegen
weglaufen utkniepen –
utneihn – utrieten

Wegwarte = Zichorie
(Korblütler) Zogorjen –
Zigorjen
weh tun kellen – killen
wehen (stark wehen)
opbriesen
Weibsbild (armseliges
Weibsbild) Trudsch
Weide der Marsch (durch
Gräben geteiltes Land)
Fenne
Weidengehölz Bas + Bassen
Weihnachtsmann Kajesch –
Kojees – Kujees
weiterhin fudderhen
weitläufig wietlöftig
welche welke
Welle Bülg
wenden halsen
Werft (Schiffswerft) Ploots
Weste (Jacke) Wams
Wette (um die Wette reden)
wettmulen
Wicht Spittelwips
widerborstig steersch
wiederkäuen edderkaun
Wilddistel Sögendistel
Wind (schwacher Wind)
Keuhlms
winken weiharmen
Wirrsal Snaarkrom
wohlauf towegg
wohlhabend (wohlhabend
sein) wat in de Melk to
krömen

Wohnung Ünnerkamen
Wohnzimmer Döns
Wollknäuel Wullklonen
wühlen wrohlen (dat Swien
wrohlt sik in de Schiet)
Wühler Bullwarker
Wunde Smoorn
Wunde (kleine Wunde)
Schmulln – Smulln
wundern (~ soll es mich)
verlangen (~ schall mi dat)
würgen (runter würgen)
wругgen (rüner wругgen)
Wurzeln Wuddeln
wütend (er wird wütend) Gall
(em löppt de Gall öber)

Z

Zacken Tackel
zäh toog
Zahn (auf den Zahn fühlen)
Tähn (op den Tähn föhlen)
Zahnarzt Kusenklempner –
Kusenknieper
Zahnschmerzen
Tähnenkellen, -killen, -killn
– Tähnpien – Kusenkilln
zappeln spackeln
Zaun (Lattenzaun) Stack
Zaunlatte Tuunlatt
Zaunpfahl Tuunpahl
zehn Stück (1 Stiege = 20
Stück) Halfstieг

Zeit (in nächster Zeit) Tiet
(tokamen Tiet)
Zeit (lange Zeit) Stoot (een
langen Stoot)
Zeit (nur für kurze Zeit) Stoot
(op 'n Stoot)
zeitweilig schurenwies
zerstören tonicht moken
zerstört tweimookt
Zeug (untaugliches Zeug)
Klödderkroom
Zichorie = Wegwarte
(Korblütler) Zogorjen –
Zigorjen
Ziegelei Teillee
Ziehharmonika
Quetschkassen, -komood –
Treckfiedel
Zimt (Stangenzimt) Kaneel
zögernd stögerig
Zollhaus Tollbood
zu fassen tofoot
zu fassen haben tofoot
hebben
zu leiden uttostohn
zublinzeln knippögen
zügeln meuten
Zugmesser (zum Entrinden
von Baumstämmen und zur
Holzbearbeitung) Tohmess

zugute tun togode doon
Zuhörer Toluusterer
zum Vorschein kommen
vörtüüch komen
zumuten (etwas zumuten)
ophalsen
zunächst eerstan
Zunderschwamm (Pilz)
Tunderswamm
zurechtkommen trechtwarnn
zurechtweisen snorren,
snurren
zurechtweisen (jemand
zurechtweisen) räsoneern
zurückkriechen trüchkrepen
zusetzen trakteern
zustande togang
zuwege toweeg
zwanzig Fuß (als Maß) Footer
twintig
zwei Hände voll Göpps, Göps
– Göppsch
Zweig Tack – Tilln
Zwiebel Zippel
zwinkern (mit den Augen
zwinkern) knippögen
zwischen twüschendör
Zylinderhut Spint